

26. September 2021



Sie sind eingeladen, diesen Sonntag selbst zu gestalten. In der Mirjamkirche findet kein Gottesdienst statt. Nehmen Sie sich Zeit zum Meditieren und Nachdenken, für gemeinsame Unternehmungen, für besondere Begegnungen. Sie können dazu den folgenden biblischen Impuls aufgreifen:

„Als David mit Saul geredet hatte, verband sich das Herz Jonatans mit dem Herzen Davids, und Jonatan gewann ihn lieb wie sein eigenes Leben. Und Saul nahm ihn an diesem Tage zu sich und ließ ihn nicht wieder in seines Vaters Haus zurückkehren. Und Jonatan schloss mit David einen Bund, denn er hatte ihn lieb wie sein eigenes Leben. Und Jonatan zog seinen Rock aus, den er anhatte, und gab ihn David, dazu seine Kleider und sein Schwert, seinen Bogen und seinen Gürtel.“ (1. Buch Samuel 18, 1-4)

Nicht dass uns die Bibel erzählt, David und Jonatan würden miteinander den Bund der Ehe eingehen wollen! Und doch überrascht es, als wie innig deren Beziehung hier beschrieben wird. Eigentlich sind sie ja Konkurrenten, der Königsson und designierte Thronerbe Jonatan und der Emporkömmling David. Hätte Jonatan David nicht bekämpfen müssen? Der Text erzählt etwas anderes. Und lässt Raum zur Deutung, dass es hier um eine besondere persönliche Beziehung zwischen den beiden Männern geht. Eine Verbundenheit, die über das „übliche“ Mass hinausgeht und auf der ganzen Länge, auch in späteren Abschnitten, positiv beschrieben wird.

*Ausgewählt und kommentiert von Pfr. Maximilian Paulin*

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sonntag!